

An das Finanzamt

Eingangsstempel oder -datum



1 Sonnenort, Postfach 999, 999 Sonnenort

2 Steuernummer 999/999/9999

Fragebogen zur steuerlichen Erfassung

3 Aufnahme einer gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit

4 Beteiligung an einer Personengesellschaft/-gemeinschaft
– Bitte beantworten Sie nur die Fragen zu Abschnitt 1, Abschnitt 2 – nur Textziffer 2.6, Abschnitt 3 und Abschnitt 8 –

1. Allgemeine Angaben

1.1 Steuerpflichtige(r)/Beteiligte(r)

5 Name Mustermann Vorname Max

6 ggf. Geburtsname

7 Ausgeübter Beruf Angestellter Geburtsdatum 01.01.1967

8 Straße Sonnenallee

9 Hausnummer 39 Hausnummerzusatz Adressergänzung

10 Postleitzahl 99999 Wohnort Sonnenort

11 Postleitzahl Ort (Postfach) Postfach

12 Identifikationsnummer 99999999999 Religion VD
Religionsschlüssel:
Evangelisch = EV
Römisch-Katholisch = RK
nicht kirchensteuerpflichtig = VD
weitere siehe Ausfüllhilfe

Stand der Ehe/eingetragenen Lebenspartnerschaft (Datum = TT.MM.JJJJ)

13 Verheiratet/Eingetragenen seit dem 14.09.2001 Verwitwet seit dem Geschieden/Aufgehoben seit dem Dauernd getrennt lebend seit dem

1.2 Ehegatte/Ehegattin/eingetragene(r) Lebenspartner(in)

14 Name Mustermann Vorname Luise

15 ggf. Geburtsname Schuster

16 Ausgeübter Beruf Beamtin Geburtsdatum 03.04.1971

17 Falls von den Zeilen 8 und 10 abweichend: Straße

18 Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

19 Postleitzahl Wohnort

20 Identifikationsnummer 99999999999 Religion VD
Religionsschlüssel:
Evangelisch = EV
Römisch-Katholisch = RK
nicht kirchensteuerpflichtig = VD

1.3 Kommunikationsverbindungen

21 Telefon:
Vorwahl international 0049 Vorwahl national 123 Rufnummer 456789

22 Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer

23 E-Mail max.mustermann@gmail.com

24 Internetadresse

1.4 Art der Tätigkeit (genaue Bezeichnung des Gewerbebezweiges)

25

26

Steuernummer 999/999/9999

1.5 Bankverbindung(en) für Steuererstattungen/SEPA-Lastschriftverfahren

Alle Steuererstattungen sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:

IBAN (inländisches Geldinstitut) DE 12 1234 1234 1234 1234 12

IBAN (ausländisches Geldinstitut)

BIC zu Zeile 28

Kontoinhaber(in) lt. Zeile 5 ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in) lt. Zeile 14 oder:

Personensteuererstattungen
(z. B. Einkommensteuer) sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:

IBAN (inländisches Geldinstitut) DE

IBAN (ausländisches Geldinstitut)

BIC zu Zeile 32

Kontoinhaber(in) lt. Zeile 5 ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in) lt. Zeile 14 oder:

Betriebssteuererstattungen
(z. B. Umsatz-, Lohnsteuer) sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:

IBAN (inländisches Geldinstitut) DE

IBAN (ausländisches Geldinstitut)

BIC zu Zeile 26

Kontoinhaber(in) lt. Zeile 5 ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in) lt. Zeile 14 oder:

Möchten Sie am SEPA-Lastschriftverfahren, dem für beide Seiten einfachsten Zahlungsweg, teilnehmen?
 Ja. Das ausgefüllte SEPA-Lastschriftmandat ist beigelegt.

1.6 Steuerliche Beratung Nein Ja

Firma

oder Name Vorname

Straße

Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

Postleitzahl Ort

Postleitzahl Ort (Postfach) Postfach

Kommunikationsverbindungen

Telefon: Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer

E-Mail



Steuernummer 999/999/9999

1.7 Empfangsbevollmächtigte(r) für alle Steuerarten

49 Die unter Tz. 1.6 angegebene steuerliche Beratung ist empfangsbevollmächtigt.

oder

Firma

oder

Name

Vorname

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Ort

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

E-Mail

Die gesonderte **Vollmacht** ist beigefügt.

Die Anzeige der **Vollmacht** folgt über die Vollmachtsdatenbank (K-VDB).

1.8 Bisherige persönliche Verhältnisse

Zugezogen am (TT.MM.JJJJ)

Falls Sie innerhalb der letzten 12 Monate zugezogen sind:

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Wohnort

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

Waren Sie (oder ggf. Ihr(e) Ehegatte/Ehegattin/eingetragene(r) Lebenspartner(in)) in den letzten drei Jahren für Zwecke der Einkommensteuer steuerlich erfasst?

Nein

Ja

Finanzamt

Sonnenort Veranlagungsbezirk 99

Steuernummer

999/999/9999

2. Angaben zur gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit

2.1 Anschrift des Unternehmens

Bezeichnung

67 Mustermann - Photovoltaik

Straße

68 Sonnenallee

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

69 39

Postleitzahl

Ort

70 99999

Sonnenort

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

ggf. abweichender Ort der Geschäftsleitung

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Ort

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

75 0049

123

456789

E-Mail

76 max.mustermann@gmail.com

Internetadresse

Steuernummer 999/999/9999

78 2.2 Beginn der Tätigkeit (inklusive Vorbereitungs-handlungen) (TT.MM.JJJJ)

2.3 Betriebsstätten

79 Werden in mehreren Gemeinden Betriebsstätten unterhalten? Nein

lfd. Nr.

80 Ja 001

Bezeichnung

Anschrift, Straße

Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

Postleitzahl Ort

Telefon:
Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer

lfd. Nr.

85 002

Bezeichnung

Anschrift, Straße

Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

Postleitzahl Ort

Telefon:
Vorwahl international Vorwahl national Rufnummer

Bei mehr als zwei Betriebsstätten: Gesonderte Aufstellung ist beigefügt.

2.4 Handelsregistereintragung

91 Ja, seit Nein Eine Eintragung ist beabsichtigt.

92 Antrag beim Handelsregister gestellt

93 am (TT.MM.JJJJ)

beim Amtsgericht

Ort

95 Registernummer

2.5 Gründungsform (Bitte ggf. die entsprechenden Verträge beifügen!) (Datum = TT.MM.JJJJ)

96 Neugründung zum 01.08.2018 Verlegung zum

97 Übernahme (z. B. Kauf, Pacht, Vererbung, Schenkung) zum Verschmelzung zur Neugründung oder sonstiger Gründungsvorgang zum

Vorheriges Unternehmen: Firma

oder

Name Vorname

Straße

Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

Postleitzahl Ort

Finanzamt Steuernummer

ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer



201700501204

Steuernummer 999/999/9999

2.6 Bisherige betriebliche Verhältnisse

Ist in den letzten fünf Jahren schon ein Gewerbe, eine selbständige (freiberufliche) oder eine land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit ausgeübt worden oder waren Sie an einer Personengesellschaft oder zu mindestens 1 % an einer Kapitalgesellschaft beteiligt?

105 Nein Ja

Art der Tätigkeit/Beteiligung

106

Ort

107

Dauer vom

bis

(TT.MM.JJJJ)

108

Finanzamt

Steuernummer

109

ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

3. Angaben zur Festsetzung der Vorauszahlungen (Einkommensteuer, Gewerbesteuer)

3.1 Voraussichtliche Einkünfte aus

im Jahr der Betriebseröffnung
Steuerpflichtige(r)
EUR

Ehegatte(in)/Lebenspartner(in)
EUR

im Folgejahr
Steuerpflichtige(r)
EUR

Ehegatte(in)/Lebenspartner(in)
EUR

110 Land- und Forstwirtschaft

111 Gewerbebetrieb

112 Selbständiger Arbeit

113 Nichtselbständiger Arbeit

114 Kapitalvermögen

115 Vermietung und Verpachtung

116 Sonstigen Einkünften (z. B. Renten)

3.2 Voraussichtliche Höhe der

117 Sonderausgaben

118 Steuerabzugsbeträge

4. Angaben zur Gewinnermittlung

119 Gewinnermittlungsart Einnahmenüberschussrechnung

120 Vermögensvergleich (Bilanz)

121 Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (nur bei Land- und Forstwirtschaft)

122 Sonstige (z. B. § 5a EStG)

Hinweis: Die Eröffnungsbilanz ist gemäß § 5b Abs. 1 Satz 5 EStG nach amtlich vorgeschriebenen Datensatz durch Datenfernübertragung zu übermitteln.

Liegt ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr vor?

123 Nein Ja, Beginn (TT.MM.JJJJ)

5. Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b Einkommensteuergesetz (EStG) („Bauabzugsteuer“)

Das Merkblatt zum Steuerabzug bei Bauleistungen steht Ihnen im Internet unter www.bzst.de zum Download zur Verfügung. Sie können es aber auch bei Ihrem Finanzamt erhalten.

124 Ich beantrage die Erteilung einer Bescheinigung zur Freistellung vom Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48b EStG.

6. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer

125 Zahl der Arbeitnehmer (einschließlich Aushilfskräfte)

Insgesamt

0

a) davon Familienangehörige

b) davon geringfügig Beschäftigte

126 Beginn der Lohnzahlungen

(TT.MM.JJJJ)

127 Anmeldezeitraum (voraussichtliche Lohnsteuer im Kalenderjahr)

monatlich (mehr als 5.000 EUR)

vierteljährlich (mehr als 1.080 EUR)

jährlich (nicht mehr als 1.080 EUR)

Steuernummer 999/999/9999

Die für die Lohnberechnung maßgebenden Lohnbestandteile werden zusammengefasst im Betrieb/Betriebsteil:

128 Bezeichnung

129 Straße

130 Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

131 Postleitzahl

Ort

7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer

7.1 Summe der Umsätze
(geschätzt)

im Jahr der Betriebseröffnung
EUR

im Folgejahr
EUR

132

700

2.200

7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz (UStG))

Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:

133

Nein Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.5 Übernahme)

7.3 Kleinunternehmer-Regelung

134

Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17.500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.

In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.

Hinweis: Angaben zu Tz. 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht zu übermitteln.

135

Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17.500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.

Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes **für mindestens fünf Kalenderjahre** (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form authentifiziert zu übermitteln.

7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)

136

Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:

137 Firma

138 Straße

139 Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

140 Postleitzahl

Ort

141 Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

142 Rechtsform

143 Beteiligungsverhältnis (Bruchteil)

/

144 Finanzamt

Steuernummer

145 ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.

7.5 Steuerbefreiung

Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:

146

Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§4Nr. UStG)

7.6 Steuersatz

Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:

147

Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§ 12 Abs. 2 Nr. UStG)

7.7 Durchschnittssatzbesteuerung

Es werden ganz oder teilweise Umsätze ausgeführt, die der Durchschnittssatzbesteuerung gem. § 24 UStG unterliegen:

148

Nein Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit (§ 24 Abs. 1 Nr. UStG)



201700501206

Steuernummer 999/999/9999

7.8 Soll-/Istversteuerung der Entgelte

- 149 Ich berechne die Umsatzsteuer nach vereinbarten Entgelten (**Sollversteuerung**).
- 150 vereinnahmten Entgelten. Ich beantrage hiermit die **Istversteuerung**, weil
- 151 der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz für das Gründungsjahr voraussichtlich nicht mehr als 500.000 EUR betragen wird.
- 152 ich von der Verpflichtung, Bücher zu führen und auf Grund jährlicher Bestandsaufnahmen regelmäßig Abschlüsse zu machen, nach § 148 Abgabenordnung (AO) befreit bin.
- 153 ich Umsätze ausführe, für die ich als Angehöriger eines freien Berufs im Sinne von § 18 Abs. 1 Nr. 1 des Einkommensteuergesetzes weder buchführungspflichtig bin noch freiwillig Bücher führe.

7.9 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

- 154 Ich **benötige** für die Teilnahme am innergemeinschaftlichen Waren- und Dienstleistungsverkehr eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.).
- Hinweis: Bei Vorliegen einer Organschaft ist die USt-IdNr. der Organgesellschaft vom Organträger zu beantragen.*
- 155 Ich **habe bereits** für eine frühere Tätigkeit folgende USt-IdNr. erhalten:
- 156 USt-IdNr. Vergabedatum: (TT.MM.JJJJ)

7.10 Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen

- 157 Es wird die Erteilung eines Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen (Vordruck USt 1 TG) beantragt.
- 158 Der Umfang der ausgeführten **Bauleistungen** i. S. des § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG beträgt voraussichtlich mehr als 10 % des Weltumsatzes (Summe der im Inland steuerbaren und nicht steuerbaren Umsätze).
- 159 Der Umfang der ausgeführten **Gebäudereinigungsleistungen** i. S. des § 13b Abs. 2 Nr. 8 UStG beträgt voraussichtlich mehr als 10 % des Weltumsatzes (Summe der im Inland steuerbaren und nicht steuerbaren Umsätze).
- Hinweis: Die Voraussetzungen zur Erteilung der Bescheinigung sind in geeigneter Weise in einer Anlage glaubhaft zu machen.*

7.11 Besonderes Besteuerungsverfahren „Mini-one-stop-shop“

Nur bei Ausführung von Telekommunikationsleistungen, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen oder auf elektronischem Weg erbrachten sonstigen Leistungen durch einen in einem anderen EU-Mitgliedstaat ansässigen Unternehmer an einen im Inland ansässigen Nichtunternehmer:

- 160 Ich nehme das besondere Besteuerungsverfahren („Mini-one-stop-shop“) in Anspruch. Die entsprechenden Umsätze erkläre ich über die zuständige Behörde in meinem Ansässigkeitsstaat.

8. Angaben zur Beteiligung an einer Personengesellschaft/-gemeinschaft

Bezeichnung der Gesellschaft / Gemeinschaft

161

Straße

162

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

163

Postleitzahl

Ort

164

Postleitzahl

Ort (Postfach)

165

Finanzamt

Steuernummer

166

(Fügen Sie bitte eine Kopie des Gesellschaftsvertrags bei!)

Hinweis: Die mit diesem Fragebogen angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 85, 88, 90, 93 und 97 AO erhoben.

167

Ort, Datum

Unterschrift des/der Steuerpflichtigen und ggf. des Ehegatten/der Ehegattin bzw. des/der eingetragenen Lebenspartners/Lebenspartnerin bzw. des/der Vertreter(s) oder Bevollmächtigten

Steuernummer

999/999/9999

168 Anlagen: Teilnahmeerklärung für das SEPA-Lastschriftverfahren (Tz. 1.5)

169 Empfangsvollmacht (Tz. 1.7)

170 Aufstellung über Betriebsstätten (Tz. 2.3)

171 Verträge bei Übernahme bzw. Umwandlung (Tz. 2.5)

172 Weitere organschaftliche Verbindungen (Tz. 7.4)

173 Gesellschaftsvertrag (Tz. 8)

174

Finanzamt

